Bewerbungsformular

Ich bewerbe mich für die Teilnahme am
20. Internationalen Jugendgipfel in Münster
vom 24.–30.07.2022 (Vst.Nr.: 22316-Staat).

! Ich schicke mit separater E-Mail ein formloses Motivationsschreiben (mindestens 1/2 Seite zum Thema und zu meinem Interesse und einen Lebenslauf) an info@ibb-d.de

Nach Erhalt der Rechnung zahle ich 100,- € Startgebühr, um meinen Platz zu reservieren. Diese Gebühr erhalte ich bei Teilnahme am 1. Veranstaltungstag in bar zurück.

Am Vorbereitungstreffen in Dortmund nehme ich teil.

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ, Wohnort _____

Telefon _____

E-Mail-Adresse _____

Ort, Datum _____

Hinweise zu den Datenschutzbestimmungen findest Du auf unserer Website unter: https://ibb-d.de/datenschutz

Unterschrift _____
(Bei Minderjährigen Unterschrift eines/einer Erziehungsberechtigten)

Bitte sende Deine Bewerbung an: info@ibb-d.de
oder per Fax 0231 521233 oder per Post an:
Internationales Bildungs- und Begegnungswerk e.V.,
Bornstr. 66, 44145 Dortmund

Die Veranstaltung findet im Gästehaus der Johanniter, Münster statt. Die Teilnehmenden erhalten dazu weitere Informationen.

IBB
Internationales Bildungs- und Begegnungswerk

Internationales Bildungs-
und Begegnungswerk e.V.
Bornstraße 66 | 44145 Dortmund
Telefon: 0231 952096-0
info@ibb-d.de | www.ibb-d.de

Kontakt

Hildegard Azimi-Boedecker
Mobil 0178 2755591

Gamze Alkan
Mobil 0179 4094816

Aktuelle Informationen
findest Du auch hier:

@ibbdortmund
@ibbdortmund
IBB_Dortmund

Das Internationale Bildungs- und Begegnungswerk e.V. (IBB e.V.) in Dortmund koordiniert den Jugendgipfel in Nordrhein-Westfalen im Auftrag der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen.

Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten
sowie Internationales
des Landes Nordrhein-Westfalen

IBB
Internationales Bildungs- und Begegnungswerk

20. Internationaler Jugendgipfel
im Regionalen Weimarer Dreieck

Zukunftswerkstatt:

Stadt-Land-Mobilität – Wie wollen wir leben in unseren Regionen?

24.–30.07.2022 in Münster

20. Internationaler Jugendgipfel
im Regionalen Weimarer Dreieck

Zukunftswerkstatt: Stadt-Land-Mobilität – Wie wollen wir leben in unseren Regionen?

Der Internationale Jugendgipfel im Regionalen Weimarer Dreieck findet zum 20. Mal vom 24.–30.07.2022 statt. Wieder treffen sich 45 junge Europäerinnen und Europäer aus Schlesien (Polen), Hauts-de-France (Frankreich) und Nordrhein-Westfalen zu spannenden Themen.

Im Europäischen Jahr der Jugend fragen wir: „Wie wollen wir leben in unseren Regionen?".

Ehemalige Industrieregionen wandeln sich um zu Kulturstädten oder Technologiestandorten. Zugleich werden umweltbewusste Architektur und energiesparende Verkehrsplanung immer wichtiger. Die Großstädte bieten zwar Vorteile wie wohnraumnahe Arbeitsplätze und ein vielfältiges kulturelles Leben, doch das Wohnen wird für viele unbezahlbar und die hohe Verkehrsdichte belastet die Umwelt. In den ländlichen Regionen dagegen ist Wohnraum zwar günstiger, doch häufig fehlen schnelles Internet und gute Verkehrsanbindungen. Viele Leute strebten bislang verstärkt in die Ballungszentren, inzwischen wollen Familien, aber auch Start-ups wieder aufs Land – das Homeoffice macht es möglich. Überall entstehen neue nachhaltige Lebens- und Arbeitsformen.

- Hast Du Lust, Deine Vorstellungen dazu mit einzubringen?
- Willst Du Modelle wie Tiny Houses, Co-Working, Co-Living und Quartiersprojekte kennenlernen?
- Diskutierst Du gern, wie Wohnen und alternative Mobilität aussehen müssten?
- Bist Du neugierig auf andere Jugendliche aus Europa?

Dann sei mit dabei und plane in unserer Zukunftswerkstatt, wie Leben und Mobilität in Stadt und ländlicher Region heute und für morgen gestaltet werden sollen. Die Fahrrad- und Studierendenstadt Münster ist optimaler Ausgangs- und Treffpunkt für den Jugendgipfel.

Teilnahmebedingungen

DU bist zwischen 17 und 23 Jahren alt und wohnst in Nordrhein-Westfalen.

DU traust Dich auch auf Englisch zu kommunizieren.

DU nimmst am Vorbereitungstreffen teil.

DU bewirbst Dich mit einem Motivationsschreiben und Lebenslauf.

Kosten

Unterkunft, Verpflegung und Programm in Münster sind kostenfrei. Es werden 100,- € Startgebühr zur Platzreservierung erhoben, die bei Teilnahme zurück erstattet werden. Über die Teilnahme wird im Auswahlverfahren entschieden.

Teilnehmendenzahl aus Nordrhein-Westfalen: 15

Anmeldeschluss: 31.05.2022

Das Programm

Sonntag, 24.07.2022

Anreise der Teilnehmenden aus Nordrhein-Westfalen, Polen und Frankreich, Welcome

Montag, 25.07.2022

- Opening-listen to me:
- Expert*innenhearings zu Stadt-Land-Mobilität
- Diskussionen & Come together

Hier lernt Ihr die Teilnehmenden und ihre Regionen kennen und erhaltet erste Impulse zum Thema der Woche.

Dienstag, 26.07.2022

- Move & Meet:
- Smart Cities mit neuen Verkehrs- und Wohnkonzepten
- Landflucht, Landsucht und die Alternativen

Hier besucht und erforscht Ihr auf Exkursionen innovative Projekte und Modelle in Nordrhein-Westfalen.

Mittwoch, 27.07.2022

Leisure time – discover Münster:

- Was gibt's denn da, wie lebt man hier?
- Im Quartier und draußen, zu Fuß, per Rad und übers Wasser

Hier könnt Ihr Euch auspowern und lernt die Fahrradstadt und die Region Münsterland kennen.

Donnerstag, 28.07.2022

Zukunftswerkstatt:

- Brainstorming: Wie wollen wir leben in unseren Regionen?
- Ich bau eine Stadt für Dich: Ideen, Visionen, Fragen und Forderungen

Hier plant Ihr Stadt-, Land- und Verkehrskonzepte nach Euren Vorstellungen.

Freitag, 29.07.2022

Diskussionsforum Düsseldorf (Staatskanzlei)

- Gespräch mit Politiker*innen aus Schlesien, Hauts-de-France und Nordrhein-Westfalen
- Düsseldorf last minute und Abschiedsparty in Münster

Hier könnt Ihr Eure Ideen an die politisch Verantwortlichen überreichen.

Rückreise am 30.07.2022 nach dem Frühstück

Montag und Freitag wird simultan übersetzt. An den anderen Tagen reicht Euer Schulenglisch zur Verständigung.